

LOKALES

06.01.2017

Programm „Starthilfe“ fördert Suchtprävention

Pfullendorf erhält 11000 Euro für Umsetzung des Projekts – Zahlreiche Treffen seit 2015



Die Teilnehmer des Programms „Starthilfe“ entwickeln ein Konzept, um dem Alkoholkonsum von jungen Menschen entgegenzuwirken. (Foto: Privat)

Pfullendorf / sz Das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familien, Frauen und Senioren Baden-Württemberg hat ein Förderprogramm aufgelegt, mit dem Konzepte in den Kommunen entwickelt werden können, die dem riskanten Alkoholkonsum von jungen Menschen entgegenwirken. Im Herbst 2015 startete das Programm „Starthilfe“ in Pfullendorf. In regelmäßigen Treffen nahmen mehrere Teilnehmer die aktuelle Situati-

on in Pfullendorf in den Blick.

Zu diesem Steuerungskreis gehörten Vertreter der Polizei, Lehrer, Mitarbeiter aus der offenen Jugendarbeiter, Eltern, Vertreter der Vereine, Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie Mitarbeiter der Suchtberatungsstelle Sigmaringen und die kommunale Suchtbeauftragte des Landratsamts Sigmaringen. Mit der Unterstützung von zwei Referenten wurden bei diesen Treffen Präventionskonzepte erarbeitet. So entstand das Projekt „Jugendschutz Plus“, das die Präventionsarbeit in Vereinen auszeichnet.

Als erste Stadt im Landkreis Sigmaringen fördert Pfullendorf aktiv die Suchtprävention und die Einhaltung des Jugendschutzes in Vereinen und vergibt hierfür eine Auszeichnung an die Vereine. Auch in Zukunft wird sich der Steuerungskreis regelmäßig treffen und die Arbeit fortführen. Darüber hinaus übernimmt der Steuerungskreis die Funktion der Jury für die Vergabe der Siegel „Jugendschutz Plus“ an die Vereine.

Die Fördergelder des Projektes Starthilfe in Höhe von 11000 Euro werden für die Umsetzung des Projekts „Jugendschutz Plus“ eingesetzt, beispielsweise für Schulungen zu den Themen Sucht und Suchtprävention.

URL: http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Programm-Starthilfe-foerdert-Suchtpraevention-_arid,10592669_toid,515.html

Copyright: Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler.
Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung.
Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an online@schwaebische.de.